

Jahresbericht der Präsidentin zu Handen der GV 2020(Aufgrund der Situation des Corona Virus wird die GV in schriftlicher Form durchgeführt)

Wir haben wiederum ein spezielles Jahr erlebt. Anfang Jahr befanden wir uns in der dritten Welle des Coronavirus. Kinos, Hallenbäder, Fitnessstudios, Eisbahnen, Museen, etc. und alle Restaurants mussten geschlossen bleiben. Jegliche Veranstaltungen waren verboten. Märkte und Chilbis wurden in den meisten Fällen abgesagt. Es fanden einige Miniversionen von Chilbis statt, die mit grossem Kostenintensiven-, organisatorischem und personellem Aufwand durchgeführt wurden. Weihnachtsmärkte fielen ins Wasser. Die Zahlen von Ansteckungen waren sehr hoch und die Spitäler mit Krankheitsfällen und vor allem mit Patienten mit schwerem Verlauf, die intensive Pflege benötigten, waren komplett überlastet. Im Frühjahr entspannte sich die Situation, vor allem auch weil die Impfungen der Bevölkerung ins Laufen kam.

Im April konnten die Restaurants mit Terrasse wieder öffnen. In Innenräumen war es nach wie vor verboten einen Kaffee zu trinken oder gemütlich zu Essen. Im Juni war es dann soweit, dass mit Maskenpflicht und genügend Abstand zwischen den Tischen, alle Restaurants wieder geöffnet werden konnten. Auch die Märkte konnten wieder ohne wesentliche Einschränkungen stattfinden.

Zur Ferienzeit im Juli fingen die Zahlen wieder an zu steigen, obwohl viele Personen, aber noch lange nicht die ganze Bevölkerung, geimpft waren. Es entwickelten sich laufend neue Mutationen des Virus, die hoch ansteckend waren und vor allem durch das Reisen in die ganze Welt verbreitet wurden. Es fing sich eine Art Zweiklassengesellschaft zu entwickeln. Die welche geimpft waren und ein Covid-Zertifikat vorweisen konnten, hatten demzufolge mehr Bewegungsfreiheit als die Personen ohne Impfung. Wie sich das ganze soziale und gesellschaftliche Leben in Zukunft gestalten wird, bleibt abzuwarten. Eines ist sicher, mit dem Virus werden wir lernen müssen zu leben.

Es erreichte uns Ende Jahr die traurige Nachricht, dass unser Ehrenpräsident Jürg Waibel, im Alter von 75 Jahren verstorben war. Er wird in die Annalen der Geschichte der VNOSM als der Präsident, mit den blumigsten, humorvollsten und den zu Herzen gehenden Jahresberichten, eingehen. Das Nachlesen seiner Jahresberichte zaubern auch heute noch ein Schmunzeln ins Gesicht der Leser.

Wir vom Vorstand trafen uns trotz der schwierigen Situation jeweils zu unseren Sitzungen mit nötigem Abstand und Masken. Die Sitzung der Verbände in Herisau wurde abgesagt. Ebenso die GV, die in Pfäffikon ZH abgehalten werden sollte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Peter Hauser, der mit grossem Engagement die GV vorbereitet hatte. Weitere Aktivitäten sind dieses Jahr seitens des Vorstandes keine zu vermelden und demzufolge kann der Jahresbericht kurzgehalten werden.

September 2021

Präsidentin, Brigitt Böni